

zu den Papstbriefen der Britischen Sammlung, N. A. XV (1890), 187 f. XXXV. Die Historia Brittonum und König Lucius von Britannien, N. A. XIX (1894), 283 ff. XXXVI. Zu den Annales Vedastini, N. A. XVI (1891), 430 f. XXXVII. Zur Weltchronik v. Jahre 741, N. A. XXII (1897), 548 ff. — Sonst berühren unser Arbeitsgebiet noch die Aufsätze: XXVI. S. 570 ff. Die römischen Bischöfe Liberius und Felix II. und XXIX. S. 589 ff. Zeitzer Oster-
 E. M.

5. Von dem Beschreibenden Verzeichnis der Hss. der Stadtbibliothek zu Trier ist das sechste Heft, sorgfältig bearbeitet von G. Kentenich (Trier 1910) erschienen, es umfasst Ascetische Schriften n. 654—804 und Nachträge, in denen noch 64 Hss. beschrieben werden. Unter diesen Hss., die zumeist dem 15. Jh. angehören, finden sich historische nur sehr wenige, einige chronistische Notizen sind von keiner grösseren Bedeutung, aber für die Literaturgeschichte ist viel neuer Stoff vorhanden, namentlich natürlich für die Theologie. Auf einiges wertvollere weist Kentenich in der Vorrede hin.	O. H.-E.
---	----------

6. In der Bibliothèque de l'école des chartes LXXII, 5—56 berichtet H. Omont über die reiche Neuerwerbung von Hss. der Pariser National-Bibliothek in den Jahren 1909/10. Unter den 144 neu erworbenen lateinischen Hss. befinden sich manche französische Urkundenbücher und Urkundensammlungen. Hier sind besonders zu nennen: 1983. Amalarii de ecclesiasticis officiis libri IV, s. X. 1989. Fragmente von Heiligenleben, s. X—XII, darunter S. Vedasti. 2034. Chartularium abbatae S. Maximini Trevirensis, s. XVI, aus der Bibliothek des Sir Thomas Phillipps.
 O. H.-E.

7. Durch eine Stiftung des Herrn Geheimrats Dr. Emil vom Rath in Köln ist es der Bonner Universitätsbibliothek möglich geworden, auf der letzten Versteigerung von Hss. des Sir Thomas Phillipps bei Sotheby in London vom 24. bis 28. April 1911 zwölf Hss. meist Rheinischer Herkunft zu erwerben, n. 84, 134, 234, 297, 361, 435, 460, 507, 557, 770, 1033, 1034 des Auktionsverzeichnisses. Um der Beschreibung, die man von berufener Seite erwarten darf, nicht vorzugreifen, verzeichne ich nach dem genannten Verzeichnis nur kurz wenige Hss. von grösserem geschichtlichem Interesse: 134. Brevier der Kölner Diözese mit Kalender (13. Jh.),